

Protokoll der AMIV Generalversammlung FS10 / 8. März 2010

Fabian Brun

Christoph Trabert (Vize-Präsident) eröffnet die Generalversammlung und begrüsst die Anwesenden. Er übernimmt die Vertretung von Franziska Ullrich, die bereits in Australien weilt. Christoph Trabert verdankt ihre Arbeit im letzten halben Jahr. Anschliessend informiert er über die Rechte und Pflichten der Mitglieder an der GV. Sophie Grossrieder und Martin Heyn stellen sich als Stimmzähler zur Verfügung.

Die Traktandenliste wird gezeigt. Auf Antrag des Kulturteams wird das Kulturprogramm vor dem Budget behandelt:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der letzten GV
4. Semesterberichte HS09
5. Semesterrechnung / Revisionsbericht HS09
6. Kulturprogramm FS10
7. Budget FS10
8. Wahlen
9. Anträge und Mitteilungen
10. Varia

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Protokoll der letzten GV

Das Protokoll liegt als Tischaufgabe auf. *Es wird mit 2 Gegenstimmen genehmigt.*

Semesterberichte HS09

Die Semesterberichte liegen als Tischaufgabe auf. *Sie werden einstimmig genehmigt.*

Semesterrechnung HS09

Christoph Trabert präsentiert die Zahlen und verweist für die Details auf die Tischaufgabe. Der reale Aufwand betrug 107'692.05 CHF, was ziemlich genau dem budgetierten Aufwand von 109'350 CHF entspricht. Hingegen war der reale Ertrag mit 132'160.82 CHF um einiges höher als der budgetierte Ertrag von 99'175 CHF. Dies lag vor allem an höheren Sponsoring-Einnahmen, höheren Mitgliederbeiträgen und dem beinahe positiven Ergebnis der Hertz-Party. Anstatt einem budgetierten Verlust von -10'175 CHF **resultierte daher ein Gewinn von 24'198.77 CHF.**

Die Semesterrechnung wird einstimmig genehmigt.

Revisionsbericht FS09

Christoph Keller präsentiert den Revisionsbericht: **Insgesamt sei die Buchhaltung gut erledigt worden.** Allerdings erachten die Revisoren die Aktiva des AMIV als zu hoch, diese müssen um ungefähr 50'000 CHF reduziert werden. Ausserdem empfehlen die Revisoren, auch im Herbstsemester PVKs ins Budget aufzunehmen, auch wenn nicht sicher ist, ob etwas organisiert wird, weil der allfällige Umsatz die Finanzkompetenz des Vorstandes übersteigt.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Kulturprogramm FS10

Christoph Trabert übergibt das Mikrophon an Rafael Götti, der zuerst das Kulturteam im neuen Semester präsentiert. Er weist bei der Gelegenheit darauf hin, dass **Verstärkung jederzeit gerne gesehen wird**, bei Interesse soll man sich direkt unter kultur@amiv.ethz.ch melden.

Danach präsentiert Rafael Götti eine Auswahl an geplanten Events, etwa den Alpamare-Besuch, die Tramparty, Paintball oder das Go-Kart. Für den AMIV-Ball bittet er Severin Wischmann ans Mikrophon, der das Konzept des Balls etwas erläutert. Rafael Götti präsentiert anschliessend weitere Events wie die Met-Degustation, Bowlerama, Student-MeetsProf und das SpeedDating und übergibt das Mikrophon an Merlin Batzill, welcher die München-Exkursion vorstellt. Danach präsentiert Rafael Götti noch den Zusatz-Antrag von Vorstand und Kulturteam für das Ersteigern einer alten Seilbahngondel. Er weist auch auf die traditionellen Anlässe hin, die sonst noch stattfinden, wie etwa das SemesterEndEvent, allenfalls ein MidTerm-BBQ und die Bierdegu.

Budget HS09

Christoph Trabert präsentiert das Budget (auch als Tischaufgabe vorhanden). Es folgt die Frage / Antrags-Runde:

Tobias Grämer möchte wissen, weshalb die Tutorenabende keinen Ertrag budgetiert haben. Fabian Brun antwortet darauf, dass man mit dem Beitrag der Departemente zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest rechnen kann.

Christoph Trabert weist darauf hin, dass für die München-Exkursion ein höherer Ertrag (12'700 statt 9'100 CHF) vorgeschlagen wird.

Pascal Gohl möchte wissen, was das «Mesa-Wochenende» genau ist. Christoph Trabert erklärt die Idee dahinter: Die Maschinenbau-Fachschaften an den Unis der IDEA League (Zürich, Delft, Aachen, London und

Paris) haben sich letzten Herbst zu einem Austausch getroffen. Dieser soll weitergeführt werden. Der AMIV hatte sich bereit erklärt, das nächste Treffen zu organisieren, welches dank Beiträgen der IDEA League kostenneutral durchgeführt werden kann.

Lukas Schrittwieser fragt, wieso die Erstsemestrigen und das Erstsemestrigenwochenende im Frühling budgetiert werden. Fabian Brun antwortet darauf, dass die Events noch vor der nächsten GV stattfinden.

John Jack Traxler beantragt eine Erhöhung des Budgets seiner Kommission BEEZ um 500.- auf total 1'000.- wegen der sprunghaft gestiegenen Mitgliederanzahl. *Der Antrag wird mit 2 Gegenstimmen angenommen.*

Daniel Wilhelm möchte wissen, weshalb beim Blitz kein Aufwand budgetiert ist. Fabian Brun antwortet, dass die Kommissions-Beträge nur Netto-Beträge sind, intern hat der Blitz natürlich auch einen Aufwand.

Das Budget wird mit 2 Gegenstimmen angenommen. Es weist nun einen Verlust von -36'575 CHF aus.

Wahlen

Es folgen die Wahlen, Christoph Trabert präsentiert den neuen Vorstand:

- Christoph Trabert (Präsident, neu)
- Janis Edelmann (Quästor, neu)
- Fabian Brun (Propaganda, bisher)
- Rafael Götti (Kultur, bisher)
- Michael Wirth (Kultur, neu)
- Michael Bieri (HoPo ITET, bisher)
- Michael Neunert (HoPo MAVT, neu)
- Martin Gahr (ER, bisher)
- Christoph Baumgart (ER, neu)

Es meldet sich auf die Frage aus dem Publikum keine weitere Person freiwillig für einen Vorstandsposten. *Der Präsident wird mit 2 Gegenstimmen, der Quästor und der Rest des Vorstandes werden einstimmig gewählt.*

Christoph Trabert präsentiert die Kommissionen und die Änderungen zu letztem

Semester: Der Blitz hat wieder einen offiziellen Quästor (Christoph Thormeyer), EESTEC hat mit Flavio Heer einen neuen Chairman und mit Anna Sophia Wallerand eine neue Quästorin, die Funkbude mit Lorenz Koester einen neuen Präsidenten. Für das Kontakt.10-OK stellen sich Jonas Müller als Präsident und Rafael Götti als Quästor zur Wahl.

Die Kommissions-Vertreter werden einstimmig gewählt.

Christoph Trabert präsentiert die Liste der hochschulpolitischen Vertreter. Im HoPo-ITET-Team stellen sich Michael Bieri, Pascal Bissig, Martin Zoller, Viktor Lenz, Attila Printz und Benedikt Köppel zur Wahl. Beim HoPo-MAVT-Team stellen sich Michael Neunert, Irina Lang, Christoph Merz, Merlin Batzill und Christoph Thormeyer zur Wahl. Weitere Interessenten können sich auch nach der GV noch beim jeweiligen Team unter hopo-itet@amiv.ethz.ch oder hopo-mavt@amiv.ethz.ch melden.

Anschliessend werden noch die AMIV-Vertreter für die VSETH-Mitgliederrats-Versammlung gesucht und gefunden. *Die hochschulpolitischen Vertreter werden mit einer Gegenstimme gewählt.*

Die Revisoren Christoph Keller und Erwin Herrsche stellen sich erneut zur Wahl. Als Ersatz für Tobias Grämer stellt sich Alex Liniger zur Wahl. *Sie werden einstimmig gewählt.*

Anträge und Mitteilungen

Christoph Trabert informiert über zwei Arbeitsgruppen, die sich im letzten Semester gebildet haben und ihre Arbeit im FS10 weiterführen werden. Es ist dies zum einen die «AG Anreizsysteme», die umfassend und systematisch die Vorteile für AMIV-Helfer/Mitarbeiter transparent darlegen will. Andererseits gibt es die «AG Zukunft», welche dem AMIV eine langfristige Perspektive (mit entsprechenden Zielen) verschaffen will. Wer bei einer der Arbeitsgruppen mitarbeit-

ten will, soll sich bitte direkt bei Christoph Trabert oder Fabian Brun melden.

Es liegen Anträge für die Aufnahme von ausserordentlichen Mitgliedern vor:

- Laura Schenkel: Sie geht ins Ausland und studiert anschliessend nicht mehr an der ETH weiter. Sie hat lange bei EESTEC mitgemacht und letztes Semester im Kulturteam mitgewirkt. *Laura Schenkel wird mit 2 Gegenstimmen als ausserordentliches Mitglied aufgenommen.*
- Tom Witt: Er hat den Studiengang gewechselt und nun einen sehr kleinen und langweiligen Fachverein. Er möchte weiterhin mit dem AMIV in Kontakt bleiben. *Tom Witt wird mit 6 Gegenstimmen als ausserordentliches Mitglied aufgenommen.*
- Martin Sack: Er ist Doktorand im D-MATH und langjähriges Mitglied im VMP. Weil es an der ETH nur zwei coole Fachvereine gibt und ausserdem noch ein Viertel-Flauschi in VMP-Besitz ist, möchte er ausserordentliches Mitglied im AMIV werden. *Martin Sack wird mit einer Gegenstimme als ausserordentliches Mitglied aufgenommen.*
- Attila Printz stellt den Antrag, Simon Umbricht als Ehrenmitglied aufzunehmen. *Simon Umbricht wird mit 4 Gegenstimmen als Ehrenmitglied in den AMIV aufgenommen.*

Varia

Christoph Trabert weist auf den EESTEC Interventions-Vortrag vom 10.03. hin. Danach folgt der informelle Teil mit Leberkäse, Kartoffelsalat und Bier.